



Einnahmen Landes- und Bundesstiftung im Jahr 2009

2009 nahm die Stiftung "Hilfe für Familien in Not - Stiftung des Landes Brandenburg" 435.696,26 Euro ein. Diese setzen sich aus Spenden, Bußgeldern, Zinsen und den Erträgen aus Wertpapieren des Finanzanlagevermögens zusammen.

Die Bundesstiftung "Mutter und Kind - Schutz des ungeborenen Lebens" nahm 3.35 Millionen Euro ein. Die Zuwendungen der Bundesstiftung sowie die Einnahmen aus Spenden und Bussgeldern der Landesstiftung werden vollständig und ohne Abzug an die Hilfesuchenden weitergeleitet.

Ausgaben Landesstiftung und Bundesstiftung im Jahr 2009

Die Personalaufwendungen und sonstigen Betriebsausgaben für die Bundesstiftung werden durch die Landesstiftung mitgetragen. Insgesamt betrug im Jahr 2009 die Verwaltungskostenquote im Verhältnis zu Ertrags- und Aufwandsrechnung 5,6%.

Im Land Brandenburg wurden im Jahr 2009 ca. 42,2% aller Geburten durch die Bundesstiftung unterstützt.

Statistische Daten 2009

Antragsbearbeitung	Stiftungszweck Familienhilfe (Landesstiftung)	Stiftungszweck Schwangerenhilfe (Bundesstiftung)
Eingereichte Anträge	228	7.388
Bewilligte Anträge	162	7.205
Durchschnittliche Hilfeleistung	473,00 €	465,00 €
Vergebene Mittel in Euro	76.169,39 €	3.344.430,99 €
Erstausstattung des Kindes	7.594,85 €	2.739.990,00 €
Umstandskleidung	0,00 €	17.995,00 €
Wohnungseinrichtungen	35.027,57 €	586.445,99 €
Waschautomaten, Kühlschränke, Hausgeräte	7.183,93 €	
Energieschulden/Mietnebenkosten	1.776,19 €	
Wohnungsinstantsetzung	761,45 €	
Familienfahrten/Klassenfahrt u.ä.	5.312,00 €	
Ausbildung	229,00 €	
Schuldenregulierung	2.755,96 €	
Sonst. Hilfen (z.B. Bekleidung, Bestattungskosten u.ä.)	15.528,38 €	
Gewährtes Ausbildungsdarlehen	2.166,00 €	

Ausgewählte Sozialdaten der Hilfesuchenden per 31.12.2009	Stiftungszweck Familienhilfe (Landesstiftung)	Stiftungszweck Schwangerenilfe (Bundesstiftung)
Hilfesuchende bis 17 Jahre		1,67 % (120 werdende Mütter)
min. zwei bis zehn Kinder leben im Haushalt	99,00%	
Hilfesuchende in Ausbildung		4,20%
mind. ein Familienmitglied war arbeitslos	92,00%	
Hilfesuchende mit Anspruch auf Leistungen nach SGB II bzw. XII	82,00%	49,00%
Hilfesuchende mit eigenem Erwerbseinkommen		28,40%
ALG I-Empfänger		3,50%
Hilfesuchende ohne Einkommen		13,60%
Hilfesuchende, allein lebend/allein erziehend	60,00%	42,60%
Hilfesuchende in Partnerschaft lebend (verheiratet oder in eheähnl.Lebensg.)	40,00%	57,40%

Grundstockvermögen einschl. Zustiftungen	4.623.486,22 €
Ergebnisrücklagenbildung entspr. § 58 Nr. 6 und 7 a) AO	1.545.680,03 €
Eigenkapital insgesamt	6.169.166,25 €

Einnahmen / Ausgaben Bundes- & Landesstiftung		
	Einnahmen per 31.12.2009	Ausgaben per 31.12.2009
Landesstiftung	435.696,26 €	435.696,26 €
Bundesstiftung	3.353.829,57 €	3.353.829,57 €
Summe Einnahmen/Ausgaben	3.789.525,83 €	3.789.525,83 €

Potsdam, 03. Februar 2011